



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Finanzen und Bezirke - Kasse.Hamburg

K336 - Kasse.Hamburg, Gasstraße 27, D - 22761 Hamburg

Herrn
Wilhelm Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

Forderungsmanagement
K33609

Gasstraße 27
D - 22761 Hamburg
Telefon 040 - 428 23 1902
Telefax +49 40 4279-23077
E-Mail vollstreckung@kasse.hamburg.de

Link zur Terminbuchung im Dienstgebäude
der Kasse.Hamburg:
<https://driveport.de/termine/>

13.03.2026

Buchungszeichen: 79750253335879 bitte bei allen Überweisungen und Zuschriften **unbedingt** angeben.

Ankündigung der Zwangsvollstreckung

Sehr geehrter Herr von Stosch,

trotz Mahnung / Zahlungsaufforderung haben Sie die nachstehende Forderung nicht bezahlt.
Die Kasse.Hamburg ist deshalb in einem automatisierten Verfahren vom

Gläubiger:

**Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport, Amt für Migration, Bußgeld und
Verwarnungsangelegenheiten, im Straßenverkehr, Hammer Straße 30-34, 22041 Hamburg
Telefon: 040 42839 - 2020**

Aktenzeichen: 9750253335879

Bezeichnung: Geschwindigkeitsüberschreitung - Ihnen wird vorgeworfen, am 31.08.2025 um 06:29 Uhr in Hamburg, Kieler Straße 221 Rtg. Altona als Führer des PKW, Fabrikat: VW mit dem Kfz-Kennzeichen PI-XY 26 folgende Ordnungswidrigkeit begangen zu haben: Sie überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit innerhalb geschlossener Ortschaften um 11 km/h. Zulässige Geschwindigkeit: 50 km/h. Festgestellte Geschwindigkeit (nach Toleranzabzug): 61 km/h. § 3 Abs. 3, § 49 StVO; § 24 Abs. 1, 3 Nr. 5 StVG; 11.3.2 BKat

beauftragt worden, Vollstreckungsmaßnahmen gegen Sie durchzuführen.

Gesamtbetrag: **133,40 €**

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Forderungsaufstellung.

Rückfragen oder Einwendungen zum Grund der automatisch eingeleiteten Vollstreckung sind direkt an den Gläubiger zu richten. Die Kasse.Hamburg kann hierüber keine Auskunft erteilen bzw. Entscheidungen treffen. Sollten Sie der Auffassung sein, dass Ihrerseits keine Pflicht zur Zahlung besteht, wenden Sie sich bitte direkt an den Gläubiger. Nur dort kann die Einstellung der Vollstreckung veranlasst werden.

Wenn Sie den offenen Gesamtbetrag in Höhe von **133,40 €** nicht innerhalb eines Monats nach Eingang dieses Schreibens auf das Konto der Kasse.Hamburg überweisen oder einzahlen bzw. die Vollstreckung seitens des Gläubigers nicht zurückgenommen wird, wird die Kasse.Hamburg unverzüglich die Zwangsvollstreckung nach dem Hamburgischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz gegen Sie einleiten. Diese Maßnahmen können mit erheblichen zusätzlichen Kosten für Sie verbunden sein.

Weitere Hinweise zur Vollstreckung finden Sie auf beigefügtem Informationsblatt!

Öffnungszeiten Kasse.Hamburg

Mo. - Do. 09.00 - 15.00 Uhr

Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Persönliche Vorsprachen können nur nach
vorheriger Terminabsprache stattfinden.

Telefonische Erreichbarkeit

Mo. - Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

POSTKHH

Seite 1 von 10 Seiten

siehe Rückseite

AV VA_021 2019-02-18 Ankündigung der
Zwangsvollstreckung Bußgeld (OWI)

Überweisungen unter Angabe des Bu-

chungszeichens an:

Kasse.Hamburg

Bundesbank

IBAN: DE65 2000 0000 0020 0015 78

BIC: MARKDEF1200

Mit freundlichen Grüßen

Kasse.Hamburg

Das Schreiben wurde mit Hilfe automatischer Einrichtungen erstellt, deshalb sind Unterschriften und Namenswiedergabe entbehrlich (§ 37 Absatz 5 Hamburgisches Verwaltungsverfahrensgesetz)

Buchungszeichen Bezeichnung der Forderung	Betrag
79750253335879 (Debitor: 30958025)	
VG NHH: 9750253335879 Gläubiger: Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport, Amt für Migration, Bußgeld und Verwarnungsangelegenheiten, im Stra- ßenverkehr, Hammer Straße 30-34 , 22041 Hamburg Tel.: 040 42839 - 2020 (9750253335879)	
Bußgeld Geschwindigkeitsüberschreitung - Ihnen wird vorgeworfen, am 31.08.2025 um 06:29 Uhr in Hamburg, Kieler Straße 221 Rtg. Altona als Führer des PKW, Fabrikat: VW mit dem Kfz-Kennzeichen PI-XY 26 folgen- de Ordnungswidrigkeit begangen zu haben: Sie überschritten die zulässi- ge Höchstgeschwindigkeit innerhalb geschlossener Ortschaften um 11 km/h. Zulässige Geschwindigkeit: 50 km/h. Festgestellte Geschwindigkeit (nach Toleranzabzug): 61 km/h. § 3 Abs. 3, § 49 StVO; § 24 Abs. 1, 3 Nr. 5 StVG; 11.3.2 BKat gemahnt am 05.11.2025	50,00 €
Auslagen OWIG	3,50 €
Gebühren OWIG	25,00 €
Mahngebühren OWIG	3,80 €
Auslagen für Porto	1,10 €
Gebühr nach Vollstreckungskostenordnung	50,00 €
Gesamt:	133,40 €

Zusammenfassung der Beträge

Saldo Hauptforderungen:	50,00 EUR
(ggf. inkl. Nebenforderungen des Gläubigers, wenn nicht separat ausgewiesen)	
Saldo Nebenforderungen:	83,40 EUR
Saldo Zinsen und Säumniszuschläge:	0,00 EUR
Gesamt:	133,40 EUR

(inkl. Zahlungen in Höhe von 0,00 EUR)



Hinweise zur Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO):

Ihre personenbezogenen Daten basieren grundsätzlich auf den Angaben der Dienststelle, die den die Forderung begründenden Bescheid gegen Sie erlassen hat. Die Zahlungspflichtige Person in einem Verwaltungsvollstreckungsverfahren ist gemäß § 33 Hamburgisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz in Verbindung mit § 93 Absatz 1 Abgabenordnung verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Eine Weitergabe an andere Personen oder Stellen erfolgt nur dann, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

Wenn die Kenntnis dieser Daten zur Erfüllung des mit der Speicherung verfolgten Zwecks nicht mehr erforderlich ist, erfolgt die Löschung nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen.

Auf Ihre Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Artikel 15 bis 21 DSGVO.

Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist die:

Fachliche Leitstelle für das Vollstreckungsverfahren der Kasse.Hamburg,

Gasstraße 27

22761 Hamburg

Telefon: +49 40 428 23 – 1900

E-Mail: info@kasse.hamburg.de

Die Datenschutzbeauftragte der Behörde für Finanzen und Bezirke erreichen Sie unter der Adresse:

Adolphsplatz 3-5

20457 Hamburg

Telefon: +49 40 115

E-Mail: fbbehoerdlichedatenschutzbeauftragte@fb.hamburg.de

Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung sind der Forderungseinzug gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben c und e DSGVO in Verbindung mit § 4 Hamburgisches Datenschutzgesetz.

Weitergehende Informationen zur DSGVO finden Sie unter <https://www.hamburg.de/kasse>



Hinweise zur Zwangsvollstreckung und zur Auskunftspflicht

Die Ankündigung der Zwangsvollstreckung ist kein Verwaltungsakt gemäß § 35 Hamburgisches Verwaltungsverfahrensgesetz. Ein hiergegen eingelegter Widerspruch wäre daher unzulässig.

Die Vollstreckbarkeit der Forderungen wurde durch den Gläubiger bescheinigt. Die Erwirkung eines gesonderten Vollstreckungstitels im gerichtlichen Verfahren ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen gemäß § 3 Hamburgisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz nicht erforderlich. Eine Zustellung mit Postzustellungsurkunde ist nicht vorgesehen.

Die Vollstreckungskosten werden gemäß § 6 Vollstreckungskostenordnung auch dann erhoben, wenn durch vorzeitige Zahlung die gesetzlich vorgesehenen Vollstreckungsmaßnahmen abgewendet werden.

Bei einer Zahlung der Hauptforderung (Bußgeld) nach Erhalt des Bußgeldbescheids sind die Nebenforderungen des oben genannten Gläubigers bereits entstanden und ebenfalls zu zahlen. Eine abschließliche Zahlung des Bußgeldes genügt nicht, um die Vollstreckung abzuwenden.

Sofern Sie eine Ratenzahlung vereinbaren möchten, wenden Sie sich bitte direkt an oben genannten Gläubiger. Die Kasse.Hamburg kann hierüber keine Entscheidung treffen.

Zu den Vollstreckungsmaßnahmen nach dem Hamburgischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz gehören unter anderem die Konten- und Gehaltspfändung, die Vermögensermittlung bei Dritten (z.B. bei der Schufa, Deutsche Rentenversicherung), die Abnahme der Vermögensauskunft und die Beauftragung des Vollstreckungsaußendienstes.

Zur Vorbereitung der genannten Vollstreckungsmaßnahmen erhalten Sie den beigefügten Auskunftsbogen mit der Bitte, diesen vollständig ausgefüllt an die Kasse.Hamburg zurückzusenden.

Bitte legen Sie dem Auskunftsbogen unbedingt entsprechende Nachweise zu den Punkten 5 (Arbeitsverhältnis) und/oder 6 (sonstige Einkünfte) in Kopie bei, da wir Ihre Auskünfte sonst nicht verwerten können. Weiteren Ausführungen sind auf der Rückseite des Auskunftsbogens möglich.

In diesem Zusammenhang weisen wir Sie darauf hin, dass Sie als zahlungspflichtige Person gemäß § 33 Hamburgisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz in Verbindung mit § 93 Absatz 1 Abgabenordnung verpflichtet sind, die für die Durchführung des Verwaltungsvollstreckungsverfahrens erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

Kommen Sie dieser Verpflichtung nicht nach, hat die Kasse.Hamburg die Möglichkeit, andere Stellen zur Vermögensermittlung heranzuziehen (vgl. § 33 Hamburgisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz in Verbindung mit § 93 Abgabenordnung).

Zur Klärung Ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse kann die Kasse.Hamburg ein Abrufersuchen an das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) stellen, wenn die Voraussetzungen des § 93 Absatz 8 Satz 2 Abgabenordnung erfüllt sind. Im Falle eines Abrufersuchens übermittelt das BZSt Ihre Kontenstammdaten an die Kasse.Hamburg. Das sind insbesondere Name des Kreditinstituts, Kontonummer (auch der Konten, für die Sie Verfügungsberechtigt sind), Einrichtungs- und gegebenenfalls Auflösungsdatum sowie Name der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers und Geburtsdatum (§ 93 Absatz 8 Satz 2 Abgabenordnung in Verbindung mit § 93b Abgabenordnung und § 24c Kreditwesengesetz).

Persönliche Vorsprachen können nur nach vorheriger Terminvereinbarung ermöglicht werden.

Für Bußgeldforderungen gilt:

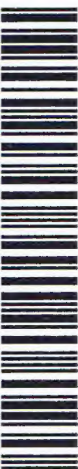
Anordnung von Erzwingungshaft

Sie wurden bereits in der Zahlungsaufforderung des **Bußgeldbescheids** darüber belehrt, dass Sie entweder die Geldbuße fristgerecht zu bezahlen oder im Fall der Zahlungsunfähigkeit oder der Unzumutbarkeit der fristgemäßen Zahlung Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse darzulegen haben.

Dieser **Mitwirkungspflicht** sind Sie bislang nicht nachgekommen. Daher ist von Rechts wegen zu unterstellen, dass Sie zwar zahlungsfähig aber **zahlungsunwillig** sind.

Wenn die Kasse.Hamburg keinen vollständigen Zahlungseingang verzeichnen kann, wird sie dem Vollstreckungsgläubiger empfehlen, gemäß § 96 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten einen Antrag auf **Anordnung der Erzwingungshaft** beim zuständigen Gericht zu stellen.

Kasse.Hamburg
Forderungsmanagement



Auskunftsbogen zum Buchungszeichen: 79750253335879

1. Angaben zur Person	Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer:				Geburtsdatum:
2. Familienstand	☐ Ledig	☐ Verheiratet	☐ Geschieden	☐ Verwitwet	☐ Sonstiges:
3. Zahl und Alter der unterhaltspflichtigen Kinder	Anzahl: _____	Alter: _____	Alter: _____	Alter: _____	ggf. weitere Personen _____
4. Krankenkasse					
5. Arbeitsverhältnis (Bitte Kopie der letzten Verdienstbescheinigung bzw. des Arbeitsvertrages beifügen)	☐ unselbständig ☐ selbstständig Bitte genaue Firmenbezeichnung und Anschrift des Arbeitgebers angeben: Monatlicher Nettoverdienst: _____ €				
6. Sonstige Einkünfte (Bitte Kopie des aktuellen Bescheides sowie aller Bescheide für den Schulzeitraum beifügen)	☐ Arbeitslosengeld _____ €		☐ Nebenbeschäftigung _____ €		
	☐ Sozialhilfe _____ €		☐ Sonstiges (z.B. Mieteinnahmen) _____ €		
	☐ Renten, Versorgungsbezüge _____ €		Bitte Rententräger angeben: _____		
7. Ist der Ehegatte, eingetragene Lebenspartner berufstätig?	☐ Nein ☐ Ja, das Nettoeinkommen beträgt monatlich _____ €				
8. Finanzamt	Zuständiges Finanzamt _____ ggf. Steuernummer _____ Lohnsteuerjahresausgleich: Anspruch auf Rückerstattung der Einkommenssteuer beantragt? ☐ Nein ☐ Ja bereits ausgezahlt? ☐ Nein ☐ Ja				
9. Girokonten und Sparkonten	Bank _____		Konto-Nr. _____		
	Aktueller Stand _____ €		☐ Minus ☐ Guthaben		
10. Geldforderungen, die Sie an Dritte haben (Art und Höhe)					
11. Sonstiges Vermögen (Bargeld, Wertpapiere, Sparbriefe, Lebensversicherungen)	☐ Nein ☐ Ja - nähere Angaben _____				
12. KFZ (auch des Ehegatten, des eingetragenen Lebenspartners)	☐ Nein ☐ Ja - Typ: Kennzeichen: _____ Baujahr: _____ Finanziert über _____ KM-Laufleistung: _____ Restkredit _____ €				
13. Grundbesitz	☐ Nein ☐ Ja - genaue Lage/Adresse _____ Belastung _____ Grundbuchführendes Amtsgericht _____				
14. Monatliche Belastungen	Miete _____ €	Gas, Wasser, Strom, Heizung _____ €	Versicherungen _____ €	Fahrgeld _____ €	
15. Sonstige Schulden / monatliche Rückzahlungen					
16. Vermögensauskunft geleistet / laufendes Insolvenzverfahren	☐ Nein ☐ Ja Datum _____ Aktenzeichen _____				

Alle Angaben sind freiwillig. Die Erhebung, Speicherung und Nutzung der Daten erfolgt ausschließlich für das laufende Vollstreckungsverfahren. Um die weitere Bearbeitung zu erleichtern, unbedingt Name, Anschrift und Buchungszeichen vollständig angeben.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Absender:
Herrn
Wilhelm Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

Kasse.Hamburg
Forderungsmanagement K33609
Gasstraße 27
22761 Hamburg

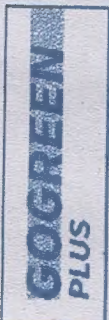
Buchungszeichen: **79750253335879**

Weitere Ausführungen:

- ☐ Ich beantrage eine Raten- / Teilzahlung.
- monatliche Raten in Höhe von: _____ € (Ratenhöhe mind. 15,- €; Laufzeit max. 12 Monate / bei Bußgeldern und Zwangsgeldern 6 Monate)
Sofern Sie unsere Voraussetzung für eine Raten-/ Teilzahlung nicht erfüllen können, senden Sie uns Ihre Einkommensnachweise zu.
 - erste Rate am: _____ (spätestens zum 15. des Folgemonats)
- ☐ Ich verweigere die Zahlung.
- ☐ Ich verweigere den Zutritt zu meiner Wohnung / zu meinen Geschäftsräumen.

Ort, Datum

Unterschrift



Wir vermeiden CO₂ durch den Versand mit der Deutschen Post

Online-Dienste nutzen?
hamburg.de/service



Hamburg -
digital für dich



Deutsche Post
FR 16.03.26 1,10

4D 1614 58F6
00 0117 0C0E

Es kann sein, dass Sie von uns am gleichen Tag mehrere Briefpostsendungen erhalten. Die elektronische Datenverarbeitung und die maschinelle Verpackung - Voraussetzung für eine schnelle, kostengünstige Verarbeitung - lassen nur diesen Arbeitsablauf zu. Ein Aussortieren und Verpacken von Hand ist teurer als das zusätzliche Porto. Bitte haben Sie daher für gelegentliche Doppelsendungen Verständnis.